

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 205.

Samstag den 7. September 1912.

(3576) 2—2

K. k. Lehrer- und Lehrerinnenbildungsanstalt in Laibach.

Rundmachung.

A. Die Aufnahme in die I., II., III. und IV. Klasse der Knaben-, beziehungsweise Mädchen-Übungsschule sowie in den Kindergarten findet

Montag, den 16. September von 8 bis 11 Uhr in den bezüglichen Lehrzimmern statt.

B. Mit Beginn des Schuljahres 1912/13 wird an der Lehrerbildungsanstalt eine Vorbereitungsklasse neu eröffnet werden und werden die Anmeldungen zum Eintritt in dieselbe am Sonntag, den 15. September, von 9 Uhr anfangen, entgegengenommen werden.

C. Für den I. Jahrgang der Lehrerinnenbildungsanstalt wird im September-Termin eine Aufnahmeprüfung nicht abgehalten werden. Die Anmeldung allfälliger Aufnahmewerber für den I. Jahrgang der Lehrerbildungsanstalt findet Montag, den 16. September um 9 Uhr statt.

D. Die in die I. Jahrgänge im Monate Juli aufgenommenen und den beiden Bildungsanstalten bereits angehörigen Zöglinge des II., III. und IV. Jahrganges melden sich

Montag, den 16. September und zwar die der Lehrerbildungsanstalt um 8 Uhr, jene der Lehrerinnenbildungsanstalt um 2 Uhr.

Die Wiederholungsprüfungen finden Montag, den 16. September, und Dienstag, den 17. September statt.

Das Schuljahr 1912/13 wird

Mittwoch, den 18. September mit dem heiligen Geistamte eröffnet werden.

Die Direktion.

(3577) 3—2

Rundmachung.

Am **K. k. I. Staatsgymnasium in Laibach** (Tomanova ulica 10, neben dem „Narodni Dom“) beginnt das Schuljahr mit dem hl. Geistamte

am Donnerstag, den 19. September 1912.

Einschreibungen **neu eintretender Schüler** für die **I. Klasse** finden im September nicht statt.

Neueintretende Schüler der übrigen Klassen haben sich am 17. September vormittags mit den diesbezüglichen Ausweisen persönlich zu melden.

Für alle der Anstalt bereits angehörnden Schüler findet die Einschreibung

am 18. September 1912

vormittags statt.

Nach den Bestimmungen des **K. k. Landes-Schulrates** dürfen Schüler, welche dem Rayon der Gymnasien in Krainburg und Rudolfsort angehören, nur mit Genehmigung des **K. k. Landes-Schulrates** hier aufgenommen werden.

Alle näheren Angaben sind aus der Rundmachung im Schulgebäude ersichtlich.

Laibach, am 31. August 1912.

Die Direktion.

(3686) 3—2

St. 495.

Naznanilo.

Na **o. kr. drž. realki v Idriji** se bodo za šolsko leto 1912/13 vpisovali učenci: v I. realni razred dne 16. septembra dopoldne od 9. do 11. ure;

v II.—IV. razred dne 20. septembra dopoldne;

v V.—VII. razred dne 20. septembra popoldne.

Sprejemne izkušnje v I. r. se vrše dne 17. septembra, sprejemne izkušnje v višje razrede in ponavljalne izkušnje pa dne 19. septembra.

V pripravljani razred se bodo sprejemali učenci dne 16. septembra dopoldne od 11. do 12. ure.

Šolsko leto se prične s sv. mašo v župni cerkvi sv. Barbare dne 21. septembra ob 1/2 8 uri dopoldne.

Ravnateljstvo **c. kr. drž. realke v Idriji** dne 4. septembra 1912.

Rundmachung.

An der **K. k. Staatsrealschule in Idria** findet für das Schuljahr 1912/13 die Einschreibung der Schüler:

in die I. Klasse am 16. September vormittags von 9 bis 11 Uhr;

in die II.—IV. Klasse am 20. September vormittags;

in die V.—VII. Klasse am 20. September nachmittags statt.

Die Aufnahmeprüfungen in die I. Klasse werden am 17. September, diejenigen für höhere Klassen, sowie die Wiederholungsprüfungen am 19. September abgehalten werden.

An die Vorbereitungsklasse werden Schüler am 16. September vormittags von 11 bis 12 Uhr aufgenommen werden.

Das Schuljahr beginnt mit dem heiligen Geistamte in der Pfarrkirche am 21. September um 1/2 8 Uhr vormittags.

Direktion der **K. k. Staatsrealschule in Idria** am 4. September 1912.

(3557) 3—2

Rundmachung.

An der **K. k. Staatsgewerbeschule in Laibach** beginnt das Schuljahr 1912/13 an den Abteilungen: 1.) Werkmeisterschule für mechanisch-technische (Metall-) Gewerbe, 2.) Meisterschule für Bau- und Möbeltischlerei, 3.) Fachschule für Holz- und Steinbildhauerei, 4.) Frauengewerbeschule

Donnerstag, den 19. September;

an den Abteilungen:

5.) Spezialkurse für Gewerbeangehörige (Kurs für gewerbliche Zeichen, für Maschinenkunde und Fachzeichnen, für Dampfkesselwärter), 6.) offener Zeichen- und Modellieraal

Dienstag, den 1. Oktober;

an der Abteilung:

7.) Bauhandwerkerschule

Montag, den 4. November.

Die Einschreibungen in die Abteilungen 1.—4. finden von 16., 17. und 18. September, in die Abteilungen 5.) und 6.) am 28., 29. und 30. Oktober, und in die Bauhandwerkerschule in der letzten Oktoberwoche statt.

Jede Aufnahme ist nur provisorisch, und es können unfähige Frequentanten im Laufe des I. Semesters aus der Anstalt entfernt werden. Nähere Ankünfte erteilt die Direktion.

Laibach, 26. August 1912.

Die Direktion.

(3645) 3—2

Rundmachung.

Am **K. k. II. Staatsgymnasium in Laibach** (Poljanska cesta) beginnt das Schuljahr mit dem hl. Geistamte

am Donnerstag, den 19. September 1912.

Die Einschreibung **neu eintretender Schüler** findet

am 16. September

von 8 bis 12 Uhr vormittags in der Direktionskanzlei, die Aufnahmeprüfung für die I. Klasse

am 17. September

von 8 Uhr vormittags an statt.

Für alle der Anstalt bereits angehörnden Schüler findet die Einschreibung

am 18. September

vormittags von 8 bis 12 Uhr statt.

Nach den Bestimmungen des **K. k. Landes-Schulrates** dürfen Schüler, die dem Rayon der Gymnasien in Krainburg und Rudolfsort angehören, nur mit Genehmigung des **K. k. Landes-Schulrates** hier aufgenommen werden.

Alle näheren Angaben sind aus der Rundmachung im Schulgebäude ersichtlich.

Laibach, am 3. September 1912.

Die Direktion.

(3694) 3—2

Supplentenstelle.

Am **K. k. II. Staatsgymnasium in Laibach** kommt für das Schuljahr 1912/13 eine Supplentenstelle für Deutsch als Haupt- oder wenigstens als Nebenfach in Verbindung mit klassischer Philologie als Haupt- oder Nebenfach mit deutscher und slovenischer Unterrichtssprache zur Besetzung.

Gesuche sind bis längstens

15. September

bei der Direktion einzubringen.

Direktion des **K. k. II. Staatsgymnasiums in Laibach**

am 5. September 1912.

(3658) 2—1

Rundmachung.

Am **K. k. Kaiser Franz Joseph-Gymnasium in Krainburg** werden die Aufnahmeprüfungen für die I. Klasse

am 16. September

von 1/2 9 Uhr an abgehalten.

Schüler, welche die Aufnahme in die I. Klasse antreiben, haben sich in Begleitung ihrer Eltern oder deren verantwortlichen Stellvertreter am 15. September von 9 bis 12 Uhr vormittags bei der Gymnasialdirektion zu melden und hierbei den Tauf- oder Geburtschein und das Frequentationszeugnis vorzuweisen.

Unswärtige Schüler können die Anmeldungen auch durch rechtzeitige Einsendung der genannten Dokumente bewerkstelligen.

Die Schüleraufnahme in die I.—VIII. Klasse findet am 16. September von 8 bis 12 Uhr vormittags statt.

Das Schuljahr 1912/13 wird am 18. September mit einem feierlichen Gottesdienste eröffnet.

Die Direktion des **K. k. Kaiser Franz Joseph-Gymnasiums.**

Krainburg, am 3. September 1912.

(3650)

Präf. 3942

14 b/12

6

Rundmachung.

Bei dem **K. k. Oberlandesgerichts-Präsidium** in Graz wird die Lieferung des von den Gerichten in Steiermark, Kärnten und Krain im Jahre 1913 benötigten und ihnen bis 20. Dezember 1912 abzuliefernden Schreib-, Pack- und Kuvertpapiers vergeben werden.

Der Bedarf beträgt beiläufig 150.000 Lagen Konzeptpapier Sorte I, 10.000 Lagen Konzeptpapier Sorte III, 18.000 Lagen Kanzleipapier Sorte II, 3000 Lagen Urkundenpapier, 20.000 Lagen Schreibmaschinenpapier, 6000 Lagen Kuvertpapier 40/50, 20.000 Lagen Kuvertpapier 34/42, 8000 Lagen Packpapier 57/78, 5000 Lagen Packpapier 47/63.

Das Papier muß inländischen Ursprunges und dauerhaft sein.

Das Kanzlei-, Konzept- Sorte III und Schreibmaschinenpapier muß holzschliffrei sein, das Urkundenpapier ganz aus Hader bestehen. Die mittlere Reißlänge hat zu betragen beim Konzeptpapier Sorte I 2500 m, Konzeptpapier III, Schreibmaschinen- und Packpapier 4000 m, Kanzleipapier 3500 m, Urkundenpapier 4500 m, Kuvertpapier 3000 m, die mittlere Bruchdehnung beim Kanzlei-, Schreibmaschinen- und Packpapier 2-5%, beim Urkundenpapier 3-5%, beim Kuvertpapier und Konzeptpapier III 2%, beim Konzeptpapier I 1-5%, das Gewicht pro m² beim Konzeptpapier I, Schreibmaschinen- und Packpapier 47/63 80 g, Kanzleipapier 100 g, Urkundenpapier 90 g, Konzeptpapier III 55 g, Packpapier 57/78 105 g, Kuvertpapier 34/42 70 g, Kuvertpapier 40/50 75 g.

Bis zum 16. September

sind mit einem Kronenstempel versehene, mit einer Bestätigung über den Erlag einer Kaution von 3000 Kronen in Barem oder in pupillarischen Wertpapieren belegte und versiegelte Angebote bei der oberlandesgerichtlichen Einkaufsstelle einzureichen. Die Kaution ist bei der **K. k. Steiermärkischen Finanz-Landeskasse** zu erlegen. Die Angebote haben nebst dem Namen und Wohnort des Anbotstellers die Angabe des geforderten Preises in Ziffern und Worten, ferner die Zeitperiode, für welche die Verbindlichkeit übernommen werden will, sowie die Erklärung zu enthalten, daß dem Anbotsteller die Lieferungsbedingungen bekannt sind. Diese können bei der oberlandesgerichtlichen Kanzleidirektion eingesehen werden.

Die Preise sind inklusive Nebenleistungen franko der einem jeden Gerichte nächstgelegenen Eisenbahnstation zu stellen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt am 17. September um 1/2 12 Uhr vormittags und es werden die Anbotsteller hiezu zugelassen. Auf später eingebrachte Angebote wird kein Bedacht genommen werden.

Die Verdingung der Anbotsteller von der Annahme und Ablehnung ihrer Angebote wird kein Bedacht genommen werden.

Der Anbotsteller hat zu erklären, daß er bis zum Termine der Zuschlagserteilung im Worte bleibt und die Einhaltung der zur Annahme eines Versprechens gesetzlich festgesetzten Frist nicht beansprucht. Die Anbote sind auch am verschlossenen Umschlage als solche zu bezeichnen.

Graz, am 1. September 1912.

(3683) 3—1

3. 1297.

Konkursauschreibung.

An der zweiklassigen Volksschule in Raket ist die erledigte Lehrstelle definitiv zu besetzen. Die gehörig instruierten Gesuche um diese Stelle sind im vorgeschriebenen Wege bis

2. Oktober 1912

hieramts einzubringen.

Im krainischen öffentlichen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

K. k. Bezirksschulrat Loitsch

am 1. September 1912.

(3687) 3—2

3. 22.613.

Rundmachung.

Am 16. September I. 3.

um 10 Uhr vormittags findet bei der gefertigten **K. k. Bezirkshauptmannschaft, Zimmer Nr. 2**, die versteigerungsweise Verpachtung der Jagdbarkeit der Ortsgemeinde St. Georgen auf die

Dauer von fünf Jahren (15. September 1912 bis 14. September 1917) statt. Die Versteigerungsbedingungen können beim gefertigten Amte während der Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Laibach am 2. September 1912.

St. 22.613 ad.

Razglas.

Dne 16. septembra t. l.

ob 10. uri dopoldne se bode pri podpisnem c. kr. glavarstvu (soba št. 2) potem javne dražbe oddal občinski lov občine Sveti Jur v najem za dobo pet let (15. septembra 1912 do 14. septembra 1917). Dražbeni pogoji se lahko vpogledajo pri podpisnem uradu ob uradnih urah.

C. kr. okraj. glavarstvo v Ljubljani dne 2. septembra 1912.

(3403) 3—3

Firm. 971

Gen. IV 258/13

Razglas.

Vpisalo se je v združni register pri firmi

Osrednja perutninarska zadruga v Ljubljani

registrovana zadruga z omejeno zavezo

da se je sklenila glasom zapisnika o obnem zboru dne 14. julija 1912 razdružba in likvidacija zadruge.

Firma se glasi odslej: **Osrednja perutninarska zadruga v Ljubljani**, registr. zadr. z omejeno zavezo v likvidaciji.

Likvidatorjem sta imenovana **Ivan Zupan**, nadučitelj v Dolskem pri Ljubljani, in **Henrik Franzl**, posestnik v Ljubljani.

Upniki naj se zgledajo pri zadruzi. **C. kr. deželna kot trgovska sodnija v Ljubljani**, odd. III., dne 2. avgusta 1912.

(3662)

C 339/12

1

Oklic.

Zoper Franceta Bohte, iz Vrduna, sedaj neznano kje v Ameriki, je vložena tusodno po Mariji Bohte iz Vrduna, zastopani po dr. Slancu v Novemestu, tožba radi plačila zaslužka 2944 K.

Razprava bo

26. septembra 1912

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišču, v sobi št. 6.

Skrbnikom za čin postavljeni gospod **Ivan Smolik** v Novemestu bo zastopal toženca dotlej, da se isti ali osebno zgleda pri sodišču ali pa naznani pooblaščenca.

C. kr. okrajno sodišče v Novemestu, odd. II., dne 26. avgusta 1912.

(3667)

A 177/12

3

Oklic,

s katerim se sklicujejo zapuščinski upniki.

K. c. kr. okrajnemu sodišču v Idriji oddelek I., naj vsi tisti, katerim gre kot upnikom kaka terjatev do zapuščine dne 21. avgusta 1912 umrlega Janeza Bezeljaka, posestnika iz Jeličnegavrha št. 39, ne zapustivšega nobene naredbe poslednje volje, pridejo zaradi napovedi in dokaza svojih zahtev dne

1. oktobra 1912

ob 9. uri dopoldne, ali pa naj do tega časa vložijo pismo svojo prošnjo, ker ne bi sicer imeli upniki do te zapuščine, če bi vsled plačila napovedanih terjatev pošla, nikake nadaljne pravice, razen v kolikor jim pristojna kaka zastavna pravica.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji, oddelek I., dne 28. avgusta 1912.

(3722) 3-1

Supplentenstelle.

Am k. k. I. Staatsgymnasium in Laibach kommt für das Schuljahr 1912/13 eine Supplentur für Deutsch als Hauptfach in Verbindung mit irgend einem Nebenfache mit deutscher und slowenischer Unterrichtssprache zur Verfü-

Gesuche sind bis

15. September 1912

an die Direktion der genannten Anstalt einzu-
senden.

(3647) 3-2

3. 1789.

Konkursausschreibung.

An der einklassigen Volksschule in Theinitz gelangt die Lehr- und Leiterstelle mit den ge-
setzlich normierten Bezügen zur definitiven
Besetzung.

Die gehörig instruierten Bewerbungsgesuche
sind im vorgeschriebenen Dienstwege bis zum
1. Oktober 1912

hieran zu bringen.

Die im kranischen öffentlichen Volksschul-
dienste noch nicht definitiv angestellten Bewerber
haben durch ein staatsärztliches Zeugnis
den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle
physische Eignung für den Schuldienst besitzen.

K. k. Bezirks-Schulrat Stein
am 25. August 1912.

(3669) 3-2

3. 68/V.

Dienststellen-Ausschreibung.

Bei der k. k. Forst- und Domänen-Direktion
in Görz ist die Stelle eines Kanzlisten in der
XI. Rangklasse mit den systemmäßigen Bezügen
zu besetzen.

Im Sinne des Gesetzes vom 19. April
1872, R. G. Bl. Nr. 60, ist hierbei den an-
spruchsberechtigten Unteroffizieren der Vorzug
eingeräumt.

Die eigenhändig geschriebenen Gesuche sind
bis einschließlich

12. Oktober 1912

bei der gefertigten k. k. Direktion einzubringen
und mit folgenden Beilagen zu belegen:

- 1.) Geburts- oder Taufschein,
- 2.) Studienzeugnisse,
- 3.) Nachweis der bisherigen Verwendung
oder Dienstleistung,
- 4.) Nachweis der Befähigung für den
Kanzleibienst bei den Zivilbehörden,
- 5.) Zeugnis des Wohlverhaltens,
- 6.) ärztliches Zeugnis,
- 7.) Nachweis der Sprachkenntnisse,
- 8.) Nachweis des Standes (ledig oder
verheiratet),

9.) die Gesuche der anspruchsberechtigten
Unteroffiziere außerdem auch mit den laut Ver-
ordnung des k. k. Landesverteidigungs-Mini-
steriums vom 12. Juli 1872, R. G. Bl. Nr. 98,
vorgeschriebenen Belegen.

Im öffentlichen Dienste stehende Bewerber
haben die Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten
Zivil- oder Militärbehörde, die übrigen un-
mittelbar bei der k. k. Direktion einzubringen.

Bewerber, welche außer der deutschen auch
der slowenischen, kroatischen oder italienischen
Sprache in Wort und Schrift mächtig sind,
erhalten unter gleichen Umständen den Vorzug.

K. k. Forst- und Domänen-Direktion.
Görz, am 31. August 1912.

(3691)

Nr III 1264/12/3

Edikt.

Wider Milan Ivančić aus Zwischen-
wässern, dessen Aufenthalt unbekannt ist,
wurde bei diesem Gerichte der Antrag
auf Konkursöffnung nach § 63 R. O.
angebracht.

Auf Grund des Antrages wird die
Bedeckungstagsfahrt auf den

12. September 1912

um 9 Uhr vormittags bei dem unten
bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 123,
anberaumt.

Zur Wahrung der Rechte des Milan
Ivančić wird Herr Dr. Tefavčić, Ab-
vokat in Laibach, zum Kurator bestellt.
Dieser Kurator wird den Milan Ivančić
in der bezeichneten Rechtsache auf dessen
Gefahr und Kosten so lange vertreten,
bis dieser entweder sich bei Gericht meldet
oder einen Bevollmächtigten namhaft
macht.

K. k. Landesgericht in Laibach, Ab-
teilung III, am 31. August 1912.

(3692)

S 5/12/102, 103

Beschluß.

Im Konkurse Jakob Boncar von
Domžale wird zur Liquidierung und
Rangbestimmung der nachträglich ange-
meldeten und der bis 21. September
1912 etwa noch zur Anmeldung kom-
menden Forderungen die Tagssatzung auf
den 26. September 1912

vormittags 9 Uhr bei dem k. k. Landes-
gerichte Laibach, Zimmer Nr. 123, an-
beraumt.

K. k. Landesgericht Laibach, Abt. III,
am 31. August 1912.

Der Konkurskommissär.

(3682)

Firm. 243/12

Reg. A -56/1

Eintragung der Firma eines Einzel-
kaufmannes.

Eingetragen wurde in das Register
Abteilung A:

Sitz der Firma: Weikersdorf (Go-
ričavas).

Firmavortlaut:

Matthias Tschinkel, Sägewerk in
Weikersdorf (Goričavas).

Betriebsgegenstand: Sägewerk.

Inhaber: Matthias Tschinkel in
Weikersdorf (Goričavas).

Datum der Eintragung: 2. Septem-
ber 1912.

K. k. Kreisgericht Rudolfswert, Ab-
teilung II, am 2. September 1912.

(3602) 3-3

Firm. 1074

Gen. V 22/6

Razglas.

Vpisalo se je v zadružni register
pri firmi

Kranjska čebelarska zadruga v
Ilirski Bistrici

registr. zadruga z omejenim jamstvom
da se je na izrednem občnem zboru
dne 23. junija 1912 sklenila razdru-
žitev in likvidacija zadruga in za
likvidatorja izvolil Anton Žnidaršič iz
Ilirske Bistrice šte. 87.

Tvrdba se ima sedaj glasiti tako,
da se sedanjemu besedilu iste pri-
stavi besedi »v likvidaciji«.

Upniki naj se zgledajo pri zadruzi
C. kr. deželna kot trgovska sod-
nija Ljubljana, dne 22. avgusta 1912.

(3605) 3-3

T 19/12/1

Amortizacija.

Po prošnji Matije Erman, posest-
nika iz Gornje Lipnice, se uvaja po-
stopanje v namen amortizacije baje
ukradene vložne knjižice Mestne hra-
nilnice v Ljubljani šte. 9811 v znesku
2540 K.

Imetnik te vložne knjižice se torej
pozivlja, da uveljavi svoje pravice v
6 mesecih, ker bi se sicer po preteku
tega roka izreklo, da vložna knjižica
nima nobene moči več.

C. kr. deželna sodnija Ljubljana,
odd. III., dne 22. avgusta 1912.

(3705)

C 137/12

1

Oklic.

Zoper Jožeta Mencin, posestnika iz
Gor. Dol, katerega bivališče je neznano,
se je podala pri c. kr. okrajni sodnji
v Mokronogu po Alojziju Kopina iz
Spod. Dol tožba zaradi 800 K in
400 K s prip.

Na podstavi tožbe se določa narok
za ustno sporno razpravo na dan

10. septembra 1912

ob 3. uri popoldne pri podpisnem
sodišču, v sobi št. 3.

V obrambo pravic toženca se po-
stavlja za skrbnika gospod Franc Zu-
pančič v Mokronogu. Ta skrbnik bo
zastopal toženca v oznamenjeni pravni
stvari na njegovo nevarnost in stroške,
dokler se ali ne oglasi pri sodnji ali
ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija Mokronog,
odd. II., dne 30. avgusta 1912.

(3690)

516-522

Oklic.

Pod skrbstvo so se postavili:

1.) Egidij Grum, posestnik iz Zgor.
Hrušice št. 4, zaradi sodno dognane
starostne bedosti;

2.) Ignac Kolar, posestnik iz Dra-
velj št. 47;

3.) Jakob Trnovc, posestnik iz Pod-
utika št. 14, oba radi sodno dognane
zapravljivosti in se je ad 1.) postavil
za kuratorja Franc Korbar, posestnik
in župan v Spod. Hrušici, ad 2.) Andrej
Babnik, posestnik iz Dravelj, in ad
3.) Mihael Andrejak, posestnik iz Pod-
utika 13.

Dalje se bodo pri podpisnem so-
dišču, soba št. 16, dražbenim potom
prodala sledeča zemljišča:

a) dne 20. septembra 1912

ob 10. uri dopoldne eno tretjino zem-
ljišča vlož. št. 474 kat. obč. Vrbljene,
cenjeno na 237 K 12 h;

b) dne 2. oktobra 1912

ob 1/2. uri dopoldne zemljišče vlož.
št. 260 kat. obč. Udmat, obstoječe iz
hiše št. 86, cenjeno na 12.520 K;

c) dne 7. oktobra 1912

ob 1/2. uri dopoldne zemljišče vlož.
št. 600 kat. obč. Zgor. Šiška, obstoječe
iz hiše št. 75 a, 75 b, 117 ob Celovski
državni cesti ter več stavbnih parcel,
cenjeno na 169.000 K;

d) dne 8. oktobra 1912

ob 10. uri dopoldne zemljišče vlož. št.
700 kat. obč. Karlovska predmestje,
obstoječe iz travniške parcele št. 430/2,
cenjeno na 1320 K.

Najmanjši ponudek, pod katerim
se ne prodaja, znaša ad a) 158 K
08 h, ad b) 6260 K, ad c) 113.000 K
in ad d) 660 K.

Dražbene pogoje in listine, ki se
tičejo nepremičnin, smejo kupci pre-
gledati med opravnimi urami pri
sodnji, v sobi št. 22.

Pravice, ki bi ne pripuščale dražbe,
je oglašiti pred začetkom dražbe, ker
bi se sicer glede nepremičnine same
ne mogle razveljavljati.

C. kr. okrajna sodišče v Ljubljani,
pis. odd. XI., dne 4. septembra 1912.

Anzeigeblatt.

VENEDIG

die interessanteste
Stadt der Welt.

LIDO

der eleganteste und frequen-
tierteste Strand Europas.



Neuheit!

„Wunderflöte“

Auf der „Wunderflöte“ kann auch der Unmusikalische sofort spielen. Die „Wunderflöte“ hat 20 weiche klangvolle Töne und wundervolle Bassbegleitung. Die „Wunderflöte“ samt Schule, Lieder, Etui und Geschenk kostet bloß 4 Kronen. Allein zu haben in

Wagners Musikhaus,
Budapest, Josefsring 15.

Eigene Werkstätte. Illustrierter Preiskurant gratis. Achtung auf die Adresse und Hausnummer. (3548) 5—3

Für einen Knaben

wird für das kommende Schuljahr in einer besseren Familie

Kost und Wohnung gesucht.

Bevorzugt werden solche Familien, in welchen deutsch und slowenisch gesprochen wird und wo auch ein oder zwei andere Schüler sind. — Adresse sagt die Admin. dieser Zeitung. 3—3

Für die Herren Offiziere sehr gelegen, ist in nächster Nähe der Peterskaserne, nur 1 Minute von der Landwehrkaserne, ein elegant möbliertes

Zimmer,

zweifelhafte und mit separatem Eingang zu vermieten.

Anfrage: Poljanska cesta, Nr. 71, I. St. rechts. (3677) 2—2

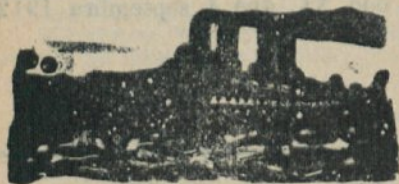
Heiraten Sie nicht

bev. Sie über zukünft. Person und Familie, Mitgift, über Verm., Ruf, Vorleben etc. genau informiert sind. Diskr. Spezial-Auskünfte überall.

Welt-Auskunftei „Globus“.

Berlin W. 35, Potsdamerstraße 114.

(3003) 13—7



Nach Amerika und Kanada

bequeme, billige und sichere Überfahrt per (5024) 36

Cunard Linie.

Abfahrt von den nachstehenden Häfen:

„Ivernia“, ab Triest am 10. Septemb.
„Carpathia“, ab Triest am 24. Sept.
„Saxonia“, ab Triest am 8. Oktober.

Ab Liverpool:

Die schnellsten und prächtigsten Dampfer der Welt:

„Lusitania“, am 7. und 28. September, 26. Oktober.
„Mauretania“, am 21. September, 12. Oktober.

Fahrpreis: Triest-New York III. Klasse K 220.— pro erwachsene Person inklusive Kopfsteuer und K 120.— pro Kind unter 12 Jahren inklusive Kopfsteuer.

Auskünfte und Fahrkarten bei:

Andreas Odlasek

LAIBACH, Slomšekgasse Nr. 25
nächst der Herz-Jesu-Kirche.

Laibacher Schulkuratorium.

X. Vereinsjahr.

Schuljahr 1912/13.

I. Deutsche Privat-Lehrerinnenbildungsanstalt, mit dem Öffentlichkeitsrechte, Jakobsplatz Nr. 2.

An dieser Lehranstalt, welche heuer aus dem 2. und 4. Jahrgange besteht, erfolgen die Aufnahmsprüfungen am 16. und 17. September, die Einschreibungen sowie die Wiederholungs- und Nachtragsprüfungen am 16. und 17. September.

Als Einschreibgebühr sind K 5.— und als Schulgeld halbjährig K 20.— zu entrichten. Dieses kann auch in monatlichen Teilzahlungen erlegt werden.

Alles Nähere wird bei der Einschreibung bekannt gegeben.

II. Deutsche achtklassige Privat-Volksschule für Mädchen, mit dem Öffentlichkeitsrechte, Jakobsplatz Nr. 2.

Die Einschreibungen für die Aufnahme und allfällige Aufnahmsprüfungen finden am 16. u. 17. September statt. Bei der Einschreibung ist der Tauf-, bezw. Geburtsschein und das Impfzeugnis, bei jener in eine höhere Klasse auch das letzte Schulzeugnis vorzuweisen. Bei Kindern nichtdeutscher Eltern ist der Nachweis zu erbringen, daß die betreffende Schülerin der deutschen Sprache soweit mächtig ist, um dem Unterrichte folgen zu können. Die Zahl der aufzunehmenden Schülerinnen ist beschränkt. Das Schulgeld beträgt monatlich K 6.— und ist im Vorhinein zu entrichten.

Alles Nähere wird bei der Einschreibung bekannt gegeben.

III. Deutsche Privat-Handelsschule für Mädchen, Jakobsplatz Nr. 2.

Die Einschreibungen für die Aufnahme finden am 14. September von 10 bis 12 Uhr statt. Die Zahl der aufzunehmenden Schülerinnen ist beschränkt. Das Schulgeld beträgt K 12.— monatlich und ist im Vorhinein zu entrichten.

Alles Nähere wird bei der Einschreibung bekannt gegeben.

IV. Deutscher Kindergarten, Schießstättgasse Nr. 14.

Die Einschreibungen für die Aufnahme finden am 18. und 19. September von 8 bis 12 und von 2 bis 4 Uhr statt.

Alles Nähere wird bei der Einschreibung bekannt gegeben.

V. Vierklassige Deutsche Privat-Volksschule in Unterschischka, mit dem Öffentlichkeitsrechte.

Die Einschreibungen für die Aufnahme finden am 16. und 17. September von 9 bis 12 Uhr im Schulgebäude, Unterschischka Nr. 296, statt.

Alles Nähere wird bei der Einschreibung bekannt gegeben.

(3653) 2—1

Neuester Ullstein-Band:

Die Streiche der schlimmen Paulette

Roman

von

Karl Hans Strobl.

Vor einem gewaltigen geschichtlichen Hintergrunde, der Gefangenschaft Napoleons auf Elba und der denkwürdigen Flucht des Kaisers nach Frankreich, läßt Karl Hans Strobl, der glänzende österreichische Erzähler, seinen neuen, heiteren und farbenreichen Roman spielen. Die schlimme Paulette ist die schöne, übermütige, ewig verliebte und leichtsinnige Lieblingschwester Napoleons, Fürstin Pauline Borghese, die auf Elba zu Besuch weilte und in den Herzen der napoleonischen Offiziere die grausamsten Verheerungen anrichtete, dabei die Ziele ihres großen Bruders fördernd. Der Dichter ist tief in den Geist jener merkwürdigen Zeit eingedrungen, in der sich Heldentum und kleine Menschlichkeiten so anmutig mischen. Und aus dem Spiegelbilde jener Zeit ist ein fesselnder, amüsanter Roman geworden.

Seither erschienen:

Boy-Ed Ida, Ein Augenblick des Glücks. — Dreyer Max, Auf eigener Erde. — Höcker Paul O., Fasching. — Holländer Felix, Der Eid des Stephan Huller. — Ompteda G. v., Margret und Ossana. — Stratz Rudolph, Lieb Vaterland. — Zobeltitz F. v., Die Spur des Ersten.

Jeder Band elegant gebunden K 3'60.

Vorrätig in der

(3688) 6—1

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Laibach.

Bauparzellen

auf der Wiener Straße in Laibach vor den Arbeiterhäusern und in Gleinitz, unmittelbar an der Stadtgrenze auf der Triester Straße, alle mit schöner Lage, sind nach Auswahl zu angemessenen Preisen

verkäuflich.

Anzufragen beim Eigentümer Josef Tribuš in Gleinitz 37. (2879) 19

Verkäufer und Käufer

von Landwirtschaften, Realitäten und Geschäften aller Art finden raschen Erfolg ohne Vermittlungsgebühr bei dem im In- und Auslande verbreitetsten

christlichen Fachblatte

Neuer Wiener General-Anzeiger

Wien, I., Wollzeile 3.

Telephon (Interurb.) 5493.

Zahlreiche Dank- und Anerkennungsschreiben von Realitäten- und Geschäftsbesitzern, Bürgermeisterämtern und Stadtgemeinden für erzielte Erfolge. — Auf Wunsch unentgeltlicher Besuch eines fachkundigen Beamten. Probenummern auf Verlangen gratis. (5145) 38

Klaviere,



Pianos und Harmoniums

von Hof- und Kammerlieferanten hat in großer Auswahl zu soliden Preisen die konzessionierte Firma (3702) 62—1

G. F. Jurásek

I. Krain. Pianoeinstimmer u. Klavierhändler in Laibach, Poljanska cesta Nr. 13.

Stimmungen wie auch Reparaturen aller Arten von Klavieren führe ich solid aus. Alte Klaviere halte ich stets am Lager. In den Musikschulen stimmt die Klaviere ausschließlich die Firma G. F. Jurásek.

!! Gelegenheitskauf !!

Englische **Raglans** (Überzieher), **Gummimäntel** wie auch russische und englische **Gummischuhe**, darunter ein Posten von der Inventur zurückgesetzte Stücke und Paare, werden, solange der Vorrat reicht, von **30—50%** unter dem normalen Preise abgegeben. (3616) 3—2

Alles erstklassige Fabrikate im
„**Modewarengeschäft**“
S. J. Benedikt, Laibach.

TECHNISCHE LEHRANSTALT **BODENBACH a. d. ELBE, 66**
nach dem Muster der Technikums in Deutschland. Abteilungen für
Maschinen- und Elektrotechnik, Hoch-, Tief- und Eisenbetonbau,
Heizung u. Lüftung. Ausbildung zukünftiger Ingenieure, Architekten, Techniker
u. Werkmeister. Einzel-Unterricht. Kürzeste Studiendauer. Kein Ferienzwang.
(4538) 26—22

Kredite aller Art

gewährt zu den günstigsten
Bedingungen die

Erste steierm. Spar- und Kreditbank
registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung
vormals

Steierm. Selbsthilfs-Genossenschaft
Graz, Stempfergasse 4.

(4913) 26-18

!Achtung!

Gebrauchte Automobile!

- 1 Peugeot, 6/8 PS., viersitzig K 2300.—,
- 1 Brasier, 15 PS., „ K 3550.—,
- 1 Clement-Bayard, 18/22 PS., Double-Phaethon K 4000.—,
- 1 Gräf & Stift, 28/32 PS., viersitzig K 6000.—,
- 1 Laurin & Klement, 45/50 PS., viersitzig. . K 7500.—,

ferner **Fiat, Itala** und sonstige erstklassige Marken,
tadellos erhalten, zu mäßigen Preisen und günstigen

Konditionen. Sämtliche Wagen neuere Modelle!!

Johann PUCH, A.-G., Graz,
Fuhrhofgasse 44. (3560) 2—2

Hausfrauen!

Vorsicht!

Kaufen Sie keine Butter oder Butter-Ersatz, bevor Sie nicht die berühmte
allgemein erprobte Weltmarke

BLAIMSCHEIN'S
„UNIKUM“
MARGARINE

versucht haben.

„UNIKUM“ ist keine Pflanzenmargarine.

„UNIKUM“ wird aus reinem Rinderkernfett mit hochpasteurisiertem
Rahm gebuttert, ist daher von **höchstem Nährwert**
und wirklich gesund.

„UNIKUM“ ist kein Kunstprodukt, sondern **reinstes Naturprodukt.**

„UNIKUM“ ist **50% billiger** als gewöhnliche Butter und garan-
tiert bei weitem ausgiebiger als diese.

NUR BLAIMSCHEIN'S „UNIKUM“ ist der wirklich ein-
zige und wahre
Butterersatz, der alles bisher Angepriesene weit übertrifft.

Die Erzeugung von

BLAIMSCHEIN'S „UNIKUM“ ist durch ständige staatliche
Kontrolle geschützt und es
ist dies auf jedem Paket ersichtlich.

Geehrte Hausfrau!

Lassen Sie sich daher durch andere Ankündigungen **nicht irreführen**
und verwenden Sie als Butter-Ersatz zum

Braten

Backen

Kochen

ausschließlich

für Butterbrot

BLAIMSCHEIN'S „UNIKUM“ -MARGARINE

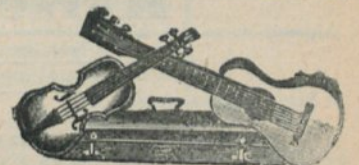
Überall erhältlich.

Kostproben gratis und franko.

VEREINIGTE MARGARINE- UND
BUTTERFABRIKEN, WIEN XIV.

Fr. Hopf

gerichtlich beedeter Sachverständiger in Laibach
Schellenburggasse Nr. 6.



Erstes, größtes und ältestes seit 1892 bestehendes

Klavier-, Musik-Instrumenten-
Geschäft und -Leihanstalt

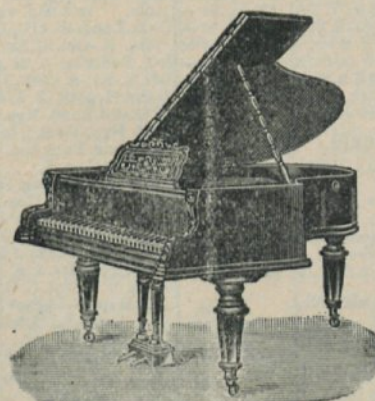
Klaviere, Planinos, Harmoniums (amerik.)
von den bestrenommierten Firmen **Röbler, Stelz-**
hammer, Sohndl, Horingl und alleinige
Vertretung der Hofirma **Förster.**

Großes Lager von

Violinen, allen anderen Streich- und
Blas-Instrumenten, Saiten und
Bestandteilen.

Billige Preise und Teilzahlung.

Klavier-Reparaturen und -Stimmen wird
billig berechnet. (346) 49—33



Anstalt für technische
u. elektrotechn. Anlagen

Laibach, Dunajska cesta 22.

Konzess. Unternehmung für elektr-
sche Anlagen, Einleitung elektr.
Lichtanlagen und Kraftübertragung,
Telephon-, Telegraphen- und Signal-
anlagen. Lieferung und Montieren
von Benzin-, Petrolin- und Diesel-
motoren. Am Lager stets in reichster
Auswahl: Elektromotoren, Ventila-
toren, Bogenlampen, Glühlampen,
Telephone, Kochapparate, elektr-
ische Bügeleisen, alle Installations-
utensilien, Schmieröle und Fette,
Pumpen, elektrische und Gasluster,
sowie technischen Bedarfsartikel.
Kostenvoranschläge auf Verlangen
gratis. Reparaturen aller Art Ma-
schinen. Moderne mechanische
Werkstätte mit elektromotorischem
Betrieb. (379) 32

Vorrätig in der Buch-, Kunst- und Musikalienhand-
lung Jg. v. Kleinmahr & Fied. Bamberg in Laibach, Kon-
greßplatz 2.

3729

(1846) Einlösung von Kupons und verlostten Wertpapieren. 52—19
An- und Verkauf von fremden Geldsorten und Devisen.
Vermietbare Panzerfächer (Safes) zur feuer- und einbruchsicheren Aufbewahrung von
Wertpapieren, Dokumenten, Juwelen etc., unter eigenem Verschlusse der Parteien.
Ausgabe von Schecks und Kreditbriefen auf alle größere Plätze des In- und Auslandes.
Korrespondenten auf allen größeren Plätzen in Nord- und Südamerika, wo Einzahlungen
und Auszahlungen kulantest bewerkstelligt werden können.

Tödlicher Unfall.

Pola, 6. September. Der Matrose dritter Klasse, Heizerschüler Stephan Pinter von Sr. Majestät Schiff „Brinyi“, ist beim Reinigen im Kesselraum im Lift tödlich verunglückt. Die gerichtliche Untersuchung ist im Zuge.

Überschwemmung.

Diernich, 6. September. Der Marosfluß überschwemmt den Borort Görösgrads sowie die angrenzenden Ökonomen. Das Marosstal steht bis Albing in einer Länge von 70 Kilometern unter Wasser. Der Schaden ist ungeheuer. Die Getreide- und Futtermittelvorräte sind vernichtet.

Verunglückte Flieger.

München, 6. September. Leutnant Steger, der heute früh mit einem Doppeldecker zu einem Übungsflug aufgestiegen war, stürzte infolge heftigen Windes aus einer Höhe von hundert Metern ab und ist seinen Verletzungen erlegen.

London, 6. September. Wie die Blätter melden, stürzte heute ein Militärdoppeldecker in der Nähe von Stevenage aus einer Höhe von 80 Metern ab. Der Flieger und seine Passagiere, Kapitän Hamilton und Leutnant Stewart, wurden getötet.

Der italienisch-türkische Krieg.

Konstantinopel, 6. September. Das Pressbureau der Pforte meldet, daß 570 italienische Soldaten in den

letzten Tagen aus Tripolis nach Rhodos überführt worden seien, wo sie teils in Ambulanzen, teils im Hospital untergebracht wurden. Den auf Rhodos weilenden Truppen sei es streng verboten worden, mit den Verwundeten in Verbindung zu treten.

Konstantinopel, 6. September. Hier wird ein Vorschlag besprochen, wonach Tripolitanien und Benghasi einen autonomen Staat unter italienischer Okkupation bilden sollen. In anderen Kreisen wird erklärt, die Pforte habe keinen ähnlichen Vorschlag gemacht.

Rom, 6. September. Die „Agenzia Stefani“ bezeichnet die Meldung eines italienischen Blattes, wonach die Grundlagen für ein Einvernehmen mit der Türkei gefunden worden seien, als vollständig falsch.

Besamtwortlicher Redakteur: Anton Funtel.

Aktiengesellschaft Stahlwerke Weißenfels, vorm. Göppinger & Co.
Weißenfels — Krain.

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiedurch zu der am

Donnerstag, den 26. September 1912, um 11 Uhr vorm.

im Gebäude der K. k. priv. Bank- und Wechselstuben-Aktiengesellschaft „Mercur“, Wien, I., Wollzeile Nr. 1, stattfindenden

XV. ordentlichen Generalversammlung

ergebenst eingeladen.

Zur Teilnahme an dieser Versammlung sind laut § 28 der Statuten nur diejenigen Aktionäre berechtigt, welche bis spätestens acht Tage vor der anberaumten Generalversammlung, d. i.

bis inklusive 18. September 1912, abends 6 Uhr

ihre Aktien

in Wien bei der K. k. priv. Bank- und Wechselstuben-Aktiengesellschaft „Mercur“,
in Laibach bei der Filiale der K. k. priv. Oesterreichischen Creditanstalt für Handel und Gewerbe,
in Stuttgart bei dem Bankhause Stahl & Federer, Akt.-Ges.,
in Weißenfels bei der Gesellschaftskassa
hinterlegt und dagegen einen Depotschein, welcher als Einlaßkarte zur Generalversammlung dient, in Empfang genommen haben.

Tagesordnung:

1. Erstattung des Geschäftsberichtes über das am 30. Juni 1912 abschließende Geschäftsjahr unter Vorlegung der Bilanz.
2. Bericht der Revisoren und Beschlußfassung über die Verwendung des Reingewinnes. Erteilung der Decharge an den Verwaltungsrat und die Direktion.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren für das Geschäftsjahr 1912/13.
5. Bestimmung des Wertes der Anwesenheitsmarken für die Mitglieder des Verwaltungsrates, sowie Festsetzung einer Entlohnung an die Revisoren für das Geschäftsjahr 1912/13.

Weißenfels, den 5. September 1912.

(3737)

Der Verwaltungsrat der
Aktiengesellschaft Stahlwerke Weißenfels
vorm. Göppinger & Co.

Schön möbliertes Zimmer

mit separ. Eingang und Aussicht auf den Dvorni trg, ist **Zidovska ulica Nr. 1, I. Stock**

zu vermieten.

Anzufragen dortselbst. (3507) 6—4

Unmöbliertes (3735) 1

Monatzimmer

geräumig, ganz separiert, ist in der Villa **Stara pravda 5**, sofort zu vermieten. — Anzufragen dortselbst im Santaroin

Schönes, unmöbliertes Zimmer

ist **Gradiška ulica Nr. 17, Parterre links**, sofort zu vermieten.

(3721) 2—1

Priporoča se (3731)

šivilja

za obleke vsake vrste:
Hilšerjeva ulica 5, I. nadstr.

Haarausfall**und fettes, dunkles Haar**

diese unliebsamen Begleitserscheinungen bekämpft man am besten durch regelmäßige, mindestens wöchentlich 1—2malige Waschungen der Haare und des Haarbodens mittels

Veilchen-Shampoo

mit dem

schwarzen Kopf

abwechselnd mit

Teer-Shampoo**mit dem schwarzen Kopf**

Der Kopf wird schuppenfrei, das Haar voll und glänzend, spärliches Haar erhält volles Aussehen!

Der Erfolg, den unser allseitig bekanntes und beliebtes **Teer-Shampoo mit dem schwarzen Kopf** tagtäglich erzielt, zeigt sich am besten darin, dass eine Unzahl Nachahmungen von recht zweifelhafter Natur in Verkehr gebracht werden, weshalb man beim Einkauf besonders auf die nebenstehende Schutzmarke achten möge. Unser **Teer-Shampoo mit dem schwarzen Kopf** ist ein mildes, durchaus einwandfreies Präparat, während, wie die Untersuchungen ergeben haben, die Nachahmungen oft ätzende Stoffe enthalten und so statt einer rationellen Haarpflege den Haarausfall befördern.

Shampoo mit dem schwarzen Kopf ist in **Original-Paketen à 30 Heller** in allen Apotheken, Drogerien, Parfümerien, Seifenhandlungen und bei Coiffeuren erhältlich. Sofern das Originalpräparat nicht zu haben wäre oder der Versuch einer Unterschlebung gemacht wird, wende man sich an das

Generaldepot: Felix Griensteidl, Wien, I./1, Sonnenfelsgasse 3 von wo aus Sie die Angabe der nächsten Bezugsquelle erhalten oder gegen vorherige Einsendung von K 2.40 8 Pakete franko zugesandt werden. Bei Nachnahmesendungen betragen die Mehrkosten 35 Heller.

Hans Schwarzkopf, G. m. b. H., Berlin N. 37



Schutzmarke.

(3161)

Zwei Studenten oder Mädchen

aus besserem Hause werden in der Nähe der Realschule **in Kost und Wohnung genommen. Klavier und Nachhilfe im Hause.**

Adresse in der Administration dieser Zeitung. (3728) 2—1

Hübsch möbliertes

Zimmer

mit separiertem Eingang, sonnseitig, elektr. Licht, ist ab 15. September zu vergeben, eventuell mit Pension:

Franziskanergasse 2, II. St. links, rechte Stiege.

(3697) 3—1

HEINRICH

LANZ

MANNNHEIM

Größte und bedeutendste Lokomobilfabrik Deutschlands empfiehlt

VENTIL-LOKOMOBILEN

mit Leistungen bis 1000 PS.

Für Heißdampf bestgeeignete Betriebsmaschine.

Oesterreichisches Verkaufsbureau: **Emil Honigmann, Wien IX.**

(3711) 2 - 1

Št. 1063/m. š. sv.

Razglas.

Šolsko leto 1912/13 se prične na **mestnih ljudskih šolah** ljubljanskih
dne 16. septembra 1912.

s klicanjem sv. Duha in potem takoj z rednim šolskim poukom.
Vpisavalo se bode v smislu § 33. dokončnega šolskega in učnega reda

dne 13., 14. in 15. septembra 1912

v šolskih poslopih in sicer dne 13. in 14. septembra od 8. do 12. ure dopoldne in od 2. do 4. ure popoldne, dne 15. septembra pa od 9. do 12. ure dopoldne za I. mestno deško ljudsko šolo v šolskem poslopiju v Komenskega ulici št. 17; za II. mestno deško ljudsko šolo v šolskem poslopiju na Cojzovi cesti št. 5; za III. mestno deško ljudsko šolo v šolskem poslopiju na Erjavčevi cesti št. 21 (II. nadstropje) za IV. mestno deško ljudsko šolo v šolskem poslopiju Na prulah št. 43; za mestno trirazrednico na Barju v šolskem poslopiju na Karolinski zemlji št. 40; za nemško deško ljudsko šolo v šolskem poslopiju na Erjavčevi cesti št. 21 (pritličje); za mestno slovensko dekliško osemrazrednico v šolskem poslopiju na Sv. Jakoba trgu št. 1; za mestno nemško dekliško osemrazrednico v šolskem poslopiju na Erjavčevi cesti št. 19.

Otroci, ki ne stanujejo v Ljubljani, se v mestne šole ne bodo sprejemali.

C. kr. mestni šolski svet ljubljanski

dne 2. septembra 1912.

Predsednik:

Dr. Ivan Tavčar l. r.

Z. 1063/St. Sch. R.

Kundmachung.

Das Schuljahr 1912/13 beginnt an **den städtischen Schulen** Laibachs
am 16. September 1912

mit der Anrufung des heil. Geistes und dann sofort mit dem regelmässigen Unterrichte.
Die Einschreibungen finden im Sinne des § 33 der def. Sch.- und Unt.-Ordnung

am 13., 14. und 15. September 1912

und zwar am 13. und 14. September jedesmal von 8 bis 12 Uhr vormittags und von 2 bis 4 Uhr nachmittags und am 15. September von 9 bis 12 Uhr vormittags in den Schulgebäuden, nämlich: für die I. städtische Knabenvolksschule im Schulgebäude Komenskega ulica 17; für die II. städtische Knabenvolksschule im Schulgebäude Cojzova cesta 5; für die III. städtische Knabenvolksschule im Schulgebäude Erjavčeva cesta 21, II. Stock; für die IV. städtische Knabenvolksschule im Schulgebäude Na prulah 13; für die Schule am Laibacher Moor im Schulgebäude Karolinska zemlja 40; für die städtische deutsche Knabenvolksschule im Schulgebäude Erjavčeva cesta 21, Parterre; für die städtische achtklassige slovensche Mädchen Volksschule im Schulgebäude Sv. Jakoba trg Nr. 1; für die städtische deutsche Mädchen Volksschule im Schulgebäude, Erjavčeva cesta 19.

Schulkinder, welche ausserhalb Laibachs wohnen, finden in die städtischen Schulen Laibachs keine Aufnahme.

K. k. Stadtschulrat Laibach

am 2. September 1912.

Der Vorsitzende:

Dr. Ivan Tavčar m. p.

XXVII. Jahrgang.
Heft 1, September, zur Ansicht.



Zur Ansichtsendung des soeben erschienenen Ersten Heftes des neuen Jahrgangs und zur Entgegennahme und pünktlichen Besorgung von Abonnementsbestellungen empfiehlt sich:

Buchhandlung Jg. v. Kleinmayer & Ferd. Bamberg

Laibach, Kongressplatz 2.

(3710)

Št. 1064/m. š. sv.

Razglas.

Na **pomožni šoli** za manj nadarjene otroke se prične šolsko leto 1912/13 v pondeljek, **dne 16. septembra 1912.**

Vpisavalo se bo v šolskem poslopiju IV. mestne deške ljudske šole Na prulah št. 13 pri tleh

v nedeljo, dne 15. septembra 1912

od 9. do 12. ure dopoldne.

C. kr. mestni šolski svet v Ljubljani

dne 3. septembra 1912.

Predsednik:

Dr. Ivan Tavčar l. r.

Z. 1064/St. Sch. R.

Kundmachung.

An der **Hilfsschule** für minder begabte Kinder beginnt das Schuljahr 1912/13 am Montag, **den 16. September 1912.**

Die Einschreibungen erfolgen im Schulgebäude der IV. städtischen Knabenvolksschule Na prulah 13, Parterre,

Sonntag, den 15. September 1912

von 9 bis 12 Uhr vormittags.

K. k. Stadtschulrat in Laibach

am 3. September 1912.

Der Vorsitzende:

Dr. Ivan Tavčar m. p.

G. FLUX

Laibach (3730)

Herrengasse Nr. 4, I. Stock links
behördlich bewilligtes Wohnungs-, Dienst- und Stellenvermittlungsbureau

hat große Auswahl in Köchinnen-, Stubenmädchen-, Bonnen- u. Kinder-mädchenplätzen für Laibach, Graz, Wien, Agram, Belgrad, Triest, Fiume etc. etc. Näheres im Bureau. Bei auswärtigen Anfragen bitte um Beischluß der Retourmarke.

Helles, schön möbliertes **Zimmer** mit separ. Eingang ist Gruberka Nr. 16 sofort zu vergeben.

(3725) 2-1

Sonniges, möbliertes u. vollkommen separiertes

Monatzimmer (eventuell mit zwei Betten)

sofort zu vermieten: (3723) 1
Cojzova cesta Nr. 9, I. Stock.

Eucharistischer Welt-Kongress

in Wien

12. bis 15. September 1912.

Wir stellen den P. T. Kongressbesuchern unsere 21 Wiener Geschäfte als Auskunftstellen, Rendezvousplätze etc. **unentgeltlich** zur Verfügung und laden gleichzeitig zum Besuch unserer Ausstellung kirchlicher Kunststickerien, Wien, VI., Mariahilferstraße 47, höflichst ein.

Das Adressen-Verzeichnis unserer Wiener Geschäfte ist in unserem hiesigen Depot Laibach erhältlich. (3732)

Singer Co. Nähmaschinen

Akt. Ges.

Laibach, Petersstraße Nr. 4.

Zu verkaufen:

Kaffeehaus

über 40 Jahre bestehend, kleine Regie, jährlicher Umsatz 40.000 K, Preis samt Konzession 15.000 K. Etwas Kapital kann liegen bleiben. (3713) 4-1

Briefe unter „Gelegenheitskauf Nr. 29“ poste restante Abbazia.

Personal-Besuche

Vertreter, Teilhaber, Kapital-Gesuche, An- u. Verkäufe usw. inseriert man in Zeitungen, Zeitschriften vorteilhaft, d. h. mit einer Ersparnis an Kosten, Zeit und Arbeit, durch die

Annoncen-Expedition Rudolf Mosse

Seilerstätte 2 Wien L Telephon 2644.

Will jemand in der Annonce mit seinem Namen nicht hervortreten, dann nimmt unser Bureau die einlaufenden Offerten unter Chiffre entgegen und liefert sie uneröffnet und unter Wahrung strengster Diskretion seinem Auftraggeber aus.